

PhoneTools[®]

Kurz- handbuch

- Fax
- Telefon
- Voice Mail-Anrufbeantworter
- Dateitransfer
- Terminal-Emulation



Installation - Statusleiste



PHONETOOLS INSTALLIEREN

Setup starten:

1. Starten Sie Windows® (falls noch nicht gestartet).
2. Legen Sie die CD-ROM in das entsprechende Laufwerk ein; der Setup-Assistent wird automatisch gestartet.

Falls der Setup-Assistent nicht automatisch gestartet wird:

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplatz**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Ihres CD-ROM Laufwerks.
3. Doppelklicken Sie auf **SETUP.EXE**.

Ein Assistent wird Sie durch die PhoneTools Installation führen. Sie haben die Möglichkeit, die automatische **Modemerkennung** zu aktivieren. Stellen Sie dazu sicher, daß Ihr Modem eingeschaltet und angeschlossen ist.

Vorsicht

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen sind eventuell in PhoneTools nicht verfügbar. In diesem Fall erscheinen die Funktionen entweder grau hinterlegt oder werden ausgeblendet.

Bildschirm Erläuterungen

Die in diesem Handbuch abgebildeten Bildschirmaufnahmen entsprechen einer Verwendung von PhoneTools unter Windows® 95 und Windows® 98. Das Arbeiten in einer anderen Windows®-Umgebung führt zu einer wesentlichen Veränderung der Bildschirmanzeige, jedoch ohne die Funktionen des Produkts zu beeinflussen.

DIE PHONETOOLS STATUSLEISTE

Die **Statusleiste** bietet einen Zugriff auf alle PhoneTools Funktionen. Alle Funktionen, die nicht über eine spezifische Schaltfläche im Hauptfenster zugänglich sind, können durch einen Mausklick auf **Menüs** erreicht werden.

Die Anzeige liefert Ihnen Informationen auf einen Blick. Klicken Sie auf die Schaltfläche  neben der Art von Information, die Sie sehen möchten (**Alle**, **Neue**, **Info**):

- Bei **Alle** und **Neue** wird die Anzahl der eingegangenen Dokumente angezeigt (alle bzw. nur die noch nicht gesehenen). Um eingegangene Dokumente anzuschauen, klicken Sie auf **Inbox**: Sie gelangen dann direkt zum Fenster, das den Inhalt des Inbox Ordners anzeigt.
- **Info** zeigt Warnhinweise und den Modemstatus an.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um sich mit der BVRP-Webseite zu verbinden.

Zeigt alle PhoneTools Menüs an.

Zeigt die Liste der eingegangenen Dokumente an.

Zeigt den Status des Modems an:
■ - Betriebsbereit.
■ - Initialisierung, das Modem ist noch nicht betriebsbereit.

(Blinken) - Weist auf neue Dokumente im Inbox Order hin.

Klicken Sie auf die Schaltfläche neben der gewünschten Art von Information.

PhoneTools verfügt über eine kontextbezogene Online Hilfe, die Sie durch Drücken von **[F1]** oder Klicken auf **Hilfe** aufrufen können. Alle für die Benutzung von PhoneTools erforderlichen Informationen finden Sie in den dann angezeigten Hilfetexten.

Blendet das Kommunikationsmodul ein oder aus.

LCD Anzeige

Telefon



Wähltastatur: Eingabe der anzurufenden Nummer.



Bei Verbindung: Anzeige des Kommunikationsablaufs. Ohne Verbindung: Liste der letzten Anrufe.

Klicken Sie hier, um die **Freisprechfunktion** zu aktivieren.

Mehrere Optionen werden dynamisch je nach Kontext und Modem-funktionen angezeigt. Um eine dieser Optionen zu aktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche unterhalb des Symbols. Eine grüne LED-Anzeige  kennzeichnet die aktivierte Option, und das entsprechende Symbol wird unten rechts im Display angezeigt.

EINEN TELEFONANRUF TÄTIGEN

PhoneTools bietet mehrere Möglichkeiten zur Angabe der Rufnummer und für den Start des Wählvorgangs:

-  Öffnet das Fenster zur Auswahl des Gesprächspartners aus dem **Telefonbuch**, aus dem Sie eine Nummer übernehmen können.
-  Zeigt das **Wahlfenster** an. Um anzurufen, geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Gesprächspartners ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
-  Zeigt vier Registerkarten mit je sechs **Kurzwahlstasten** an. Um einen Telefonanruf mit Hilfe der **Kurzwahlstasten** zu tätigen, klicken Sie einfach auf die Speicherschaltfläche , die dem gewünschten Gesprächspartner zugeordnet ist. Die Nummer wird automatisch gewählt.
- Mit einem Doppelklick auf einen Eintrag in der Liste der letzten Anrufe können Sie ebenfalls automatisch die gewünschte Nummer anrufen.
- Sie können auch die **Wähltastatur** oder Ihre Computertastatur für die Eingabe der anzurufenden Nummer benutzen. Klicken Sie dazu auf den Telefontaster, um den Wählvorgang zu starten.

Klicken Sie hier, um aufzulegen.

Ermöglicht das Weiterleiten von Anrufen.



Zum Einstellen der Lautstärke verschieben Sie den Regler mit Hilfe der Maus in die gewünschte Richtung.

FREISPRECHFUNKTION

Im Freisprechmodus können Sie von Ihrem PC aus ohne Telefontaster telefonieren.

So werden Gespräche im Freisprechmodus geführt oder angenommen:

Klicken Sie auf die Schaltfläche rechts unterhalb des Telefontasters  (das Symbol  erscheint im mittleren Teil des LCD-Displays des Telefonmoduls). Klicken Sie auf  zur Anzeige der Lautstärkereglung. Während einer Verbindung sind weitere Funktionen verfügbar:

 **Stumm.** Schaltet das Mikrofon ab. Sie können hören, ohne jedoch gehört zu werden.

 **HLD Hold.** Schaltet auf Wartestellung.

 **Empfang Fax Modus.** Startet den Faxempfang.

Hinweis: Einige dieser Funktionen werden eventuell nicht von Ihrem Modem unterstützt.

KURZWahlTASTEN PROGRAMMIEREN

Mit der **Kurzwahlfunktion** können Sie Telefonnummern speichern, die per Mausklick auf den jeweiligen Wahlknopf ohne Suchen oder Eingabe der Nummer direkt angewählt werden können.

So ordnen Sie einer Kurzwahlstaste eine Nummer zu:

1. Klicken Sie auf , um das Verzeichnis der Kurzwahlstasten zu öffnen.
2. Klicken Sie auf einen Eintrag, um das Wahlfenster anzuzeigen.
3. Tragen Sie im Feld **ID** (Identifikation) den Namen ein, der der Kurzwahlstaste zugewiesen wird.
4. Geben Sie im Feld **Name** den kompletten Namen ein.
5. Geben Sie im Feld **Telefon** die zu wählende Telefonnummer ein.
6. Bestätigen Sie mit **OK**.



Voice Mail - Anrufbeantworter



Mit Hilfe des **Sprach**-Moduls können Sie einen Computer, der mit einem Voice-Modem ausgestattet ist, in einen Anrufbeantworter mit erweiterten Funktionen umwandeln. Drei Funktionsweisen stehen zur Verfügung:

- Der Modus **Nur Ansage** - Wenn dieser Modus aktiviert ist, gibt PhoneTools bei eingehenden Anrufen eine Begrüßungsansage wieder und legt dann auf.
- Der Modus **Aufnahme** - Wenn dieser Modus aktiviert ist, gibt PhoneTools bei eingehenden Anrufen eine Begrüßungsansage wieder und zeichnet dann die Nachricht des Anrufers auf.
- Die **Voice Mail** - Wenn dieser Modus aktiviert ist, gibt PhoneTools bei eingehenden Anrufen eine allgemeine Begrüßungsansage wieder, die dem Anrufer mehrere Optionen zur Auswahl stellt und die Telefontasten auflistet, die Zugang zu diesen Optionen geben. Bei jeder dieser Funktionsweisen ist der automatische Datei- und Faxempfang sichergestellt.



DEN ANRUFBEANTWORTER AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN

Um den Anrufbeantworter zu aktivieren, klicken Sie auf die Schallfläche des gewünschten Funktionsmodus (**Nur Ansage**, **Aufnahme** oder **Voice Mail**). Der aktivierte Modus wird durch ein grünes Licht angezeigt:



Um den Anrufbeantworter zu deaktivieren, klicken Sie auf die Schallfläche **Anrufbeantworter AUS**. Bei jeder dieser Funktionsweisen des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst die Elemente (Begrüßungsansagen, Mailboxen, Zugangscode) erstellen, die von Ihrem Anrufbeantworter verwendet werden.

DAS FENSTER ZUR KONFIGURATION DES ANRUFBEANTWORTERS

Auf der Registerkarte **Sprach** des Fensters **Konfiguration** können Sie die drei Funktionsweisen des PhoneTools Anrufbeantworters konfigurieren (**Nur Ansage**, **Aufnahme** oder **Voice Mail**).

Um zur Registerkarte **Sprach** zu gelangen, klicken Sie im **Sprach**-Modul auf **Einstellen**. Das folgende Fenster wird angezeigt:

Zeigt das Fenster **Voice Mail-Konfiguration** an, in dem Sie mehrere Mailboxen definieren und eine Ansage für jede Mailbox auswählen können.

Klicken Sie auf diese Schallfläche, um den Assistenten zum Erstellen einer neuen Mailbox zu starten.



Zeigt das Fenster **Ansage verändern/erstellen** an (siehe 'Eine Ansage aufzeichnen' weiter hinten).

Zum Bestimmen mehrerer Sprachparameter so wie dem Einstellen des Modemlautsprechers, der Aufnahmedauer einer Ansage etc., die für alle Funktionsweisen des Anrufbeantworters gültig sind.

Zeigt das Fenster **Steuerungstasten** an, in dem Sie den Zugangscode (4 Ziffern) bestimmen können, den Sie zum Abhören Ihrer Nachrichten per Fernabru eingeben, wenn PhoneTools im Modus Aufnahme arbeitet. In diesem Fenster können Sie außerdem die Telefontasten bestimmen, die Sie zum erneuten Abspielen, Löschen etc. der Nachrichten per Fernabru eingeben.

DEN MODUS NUR ANSAGE KONFIGURIEREN

1. Im **Sprach**-Modul klicken Sie auf **Nur Ansage**, um den Modus **Aufnahme** zu aktivieren.
2. Klicken Sie auf **Einstellen**, um die Registerkarte **Sprach** anzuzeigen.
3. In der Dropdown-Liste **Begrüßungsansage** des Bereichs **Nur Ansage** wählen Sie die Begrüßungsansage, die bei einem eingehenden Anruf abgespielt wird, und klicken Sie auf **OK**.



Voice Mail - Anrufbeantworter



DEN MODUS AUFNAHME KONFIGURIEREN

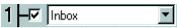
1. Im **Sprach**-Modul klicken Sie auf , um den Modus **Aufnahme** zu aktivieren.
2. Klicken Sie auf , um die Registerkarte **Sprach** anzuzeigen.
3. In der Dropdown-Liste **Begrüßungsansage** des Bereichs **Aufnahme** wählen Sie die Begrüßungsansage, die bei einem eingehenden Anruf wiedergegeben wird. Wenn Sie lieber eine personalisierte Begrüßungsansage benutzen, nehmen Sie Ihre Ansage auf, wobei Sie sich auf den Abschnitt 'Eine Ansage aufzeichnen' (weiter hinten) beziehen.
4. Klicken Sie auf , um das Fenster zu öffnen, in dem Sie Mailboxen erstellen können (siehe 'Eine Mailbox erstellen' weiter hinten). Per Standardeinstellung werden alle Nachrichten, die Ihre Korrespondenten Ihnen hinterlassen, in der Mailbox **Inbox** gespeichert.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Steuerungstasten**, und bestimmen Sie dann den **Zugangscode** (4 Ziffern), den Sie bei der Fernabfrage von Nachrichten eingeben.
6. Wenn der Modus **Aufnahme** konfiguriert ist, klicken Sie auf **OK**.

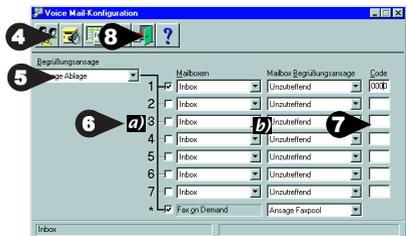
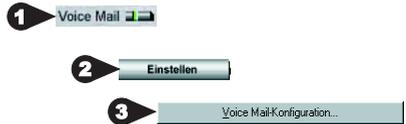
DEN MODUS VOICE MAIL KONFIGURIEREN

Funktionsprinzip: Bei einem eingehenden Anruf gibt PhoneTools eine allgemeine **Begrüßungsansage** wieder, die im Allgemeinen die zur Verfügung stehenden Optionen ansagt: "Um eine Nachricht für Herrn Schmidt zu hinterlassen, drücken Sie die 1; um eine Nachricht für Herrn Braun zu hinterlassen, drücken Sie die 2...". Wenn der Anrufer die 1 drückt, bittet ihn die Begrüßungsansage der Mailbox von Herrn Schmidt, nach dem Signalton eine Nachricht zu hinterlassen. Wenn Herr Schmidt die empfangenen Nachrichten per Fernabruf hören möchte, ruft er den **Voice Mail** Anrufbeantworter an, wählt seine Mailbox aus und gibt den Zugangscode für die Nachrichten ein. Der Fernabruf von Nachrichten wird auf der folgenden Seite beschrieben.

1. Im **Sprach**-Modul klicken Sie auf , um den Modus **Voice Mail** zu aktivieren.
2. Klicken Sie auf , um die Registerkarte **Sprach** anzuzeigen.
3. Auf der Registerkarte **Sprach** klicken Sie auf . Das Fenster **Voice Mail Konfiguration** wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf  um das Fenster zu öffnen, das zum Erstellen von Mailboxen dient (siehe 'Eine Mailbox erstellen' weiter hinten).
5. Speichern Sie Ihre allgemeine **Begrüßungsansage**, und eine Ansage für jede Mailbox, die Sie benutzen möchten (siehe 'Eine Ansage aufzeichnen' weiter hinten).

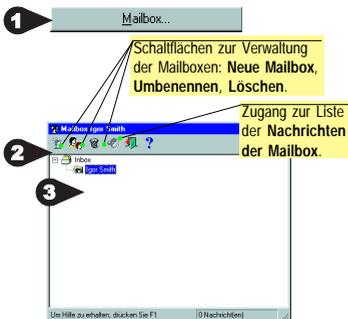
Die allgemeine **Begrüßungsansage** des **Voice Mail** Anrufbeantworters sollte den Anrufer über die ihm zur Verfügung stehende Auswahl informieren und die DTMF Tasten bekanntgeben, die gedrückt werden müssen, um zur gewünschten Option Zugang zu erhalten (Z.B.: "Um eine Nachricht für Herrn Schmidt zu hinterlassen, drücken Sie die 1...").

6. Um dem Anrufer den Zugang zu einer bestimmten Mailbox zu ermöglichen, gehen Sie wie folgt vor:
 - a) Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Mailboxen** rechts neben der DTMF Taste eine Mailbox aus. Über die jeweilige DTMF Taste gelangt der Anrufer zur gewünschten Mailbox. Aktivieren Sie dann das Ihr zugeordnete Optionsfeld:

 - b) Wählen Sie die Ansage aus, die wiedergegeben wird, wenn der Anrufer zur Mailbox gelangt, d. h. wenn er die entsprechende DTMF Taste des Telefons drückt.
7. Geben Sie den Zugangscode ein, mit dem Sie die Nachrichten der entsprechenden Mailbox per Fernabruf abhören können.
8. Klicken Sie auf .



Diese beiden Schaltflächen öffnen jeweils das Fenster zur Verwaltung der Mailboxen und das Fenster **Ansage verändern/erstellen**. Für die Methode zum Erstellen von Mailboxen und zum Aufzeichnen von Ansagen sehen Sie sich die folgenden Seiten an.

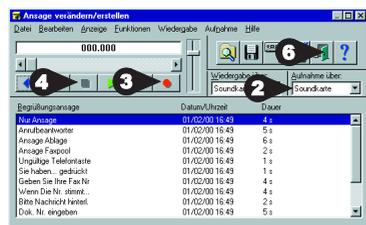
Voice Mail - Anrufbeantworter



EINE MAILBOX ERSTELLEN

Die Mailboxen werden benutzt, um die Nachrichten automatisch an ihre jeweiligen Empfänger zu verteilen. Sie erlauben außerdem, den Zugang zu diesen Nachrichten zu schützen. Um das Fenster zum Erstellen von Mailboxen zu öffnen, zeigen Sie die Registerkarte **Sprach** an, und:

1. Klicken Sie auf , um das Fenster zur Verwaltung der Mailboxen zu öffnen.
2. Wählen Sie den Ordner **Inbox**, und klicken Sie auf .
3. Geben Sie den Namen der neuen Mailbox ein.
4. Drücken Sie zur Bestätigung auf die **Eingabe** Taste.



EINE ANSAGE AUFZEICHNEN

Die Ansagen (oder Begrüßungsansagen) werden verwendet, um den Anrufer zu empfangen und zu führen. Sie können die mitgelieferten Ansagen verwenden, wenn diese Ihren Bedürfnissen entsprechen, oder benutzerangepaßte Ansagen erstellen.

1. Auf der Fenster **Voice Mail-Konfiguration** klicken Sie auf .
2. Wählen Sie eine Peripherie zur Aufnahme aus (Modem, Telefon oder Soundkarte).
3. Klicken Sie auf , um die Aufnahme zu starten.
4. Klicken Sie auf , um die Aufnahme zu beenden.
5. Ein Fenster fordert Sie dazu auf, eine Beschreibung der Ansage einzugeben. Die Beschreibung ist ein Name, den Sie der Ansage geben, um diese in der Liste der Ansagen auf leichte Weise wiederzuerkennen. Klicken Sie auf **OK**, um zu bestätigen.
6. Schließen Sie das Fenster **Ansage verändern/erstellen**.



NACHRICHTEN PER FERNABRUF ABHÖREN

Vorsicht: Um die empfangenen Nachrichten per Fernabruf abzuhören, muß der Modus **Aufnahme** oder **Voice Mail** aktiviert sein.

Wenn PhoneTools im Modus **Aufnahme** arbeitet:

1. Rufen Sie PhoneTools an.
2. Sofort nach Wiedergabe der **Begrüßungsansage** (oder während der Wiedergabe, wenn das Modem dies erlaubt), geben Sie den **Zugangscode** ein, den Sie im Fenster **Steuerungstasten** (siehe 'Konfiguration des Modus Aufnahme'). Wenn die Nachrichten abgehört worden sind, können Sie sie archivieren.

Wenn PhoneTools im Modus **Voice Mail** arbeitet:

1. Rufen Sie PhoneTools an.
2. Sofort nach Wiedergabe der allgemeinen **Begrüßungsansage** des **Voice Mail** Anrufbeantworters (oder während der Wiedergabe, wenn das Modem dies erlaubt), geben Sie die Nummer der gewünschten Mailbox ein.
3. Sofort nach Wiedergabe der **Ansage der Mailbox** (oder während der Wiedergabe, wenn das Modem dies erlaubt), geben Sie den **Zugangscode** der jeweiligen Mailbox ein.

Hinweis: Sie haben die Möglichkeit, DTMF Tasten zu bestimmen zum erneuten Abspielen einer Nachricht, Weitergehen zur nächsten Nachricht, Löschen einer Nachricht und zum Abspielen aller Nachrichten, egal welcher Modus aktiviert ist. Zu diesem Zweck klicken Sie auf der Registerkarte **Sprach** auf .

Voice Mail - Anrufbeantworter



EMPFANGENE NACHRICHTEN ABHÖREN

Um empfangene Nachrichten im **Sprach-Modul** abzuhören:

1. In der Liste der **eingegangenen Sprachnachrichten** wählen Sie durch Anklicken die Nachricht aus, die Sie abhören möchten.
2. Wählen Sie eine Peripherie zur Wiedergabe, indem Sie auf die Schaltfläche unterhalb des Symbols klicken, das sie darstellt (die ausgewählte Peripherie wird durch ein grünes Leuchtsignal gekennzeichnet: ).

 Gibt die Nachrichten über den im Modem eingebauten Lautsprecher wieder.

 Gibt die Nachrichten über das an das Modem angeschlossene Telefon wieder.

 Gibt die Nachrichten über die Soundkarte wieder.

Ob bestimmte Optionen zur Verfügung stehen, hängt von den Kapazitäten des angeschlossenen Modems, von der jeweiligen Konfiguration, vom Vorhandensein einer Soundkarte usw. ab.

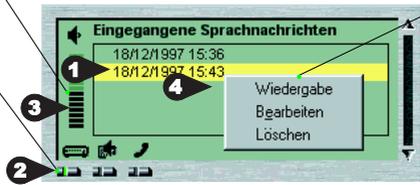
3. Stellen Sie die Lautstärke ein, indem Sie auf den vertikalen Regler klicken.
4. Um die Wiedergabe der Nachricht zu starten, klicken Sie auf , oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Nachricht in der Liste der **Sprachnachrichten**, um ein Kontextmenü anzuzeigen, das erlaubt, eine ausgewählte Nachricht abzuhören.

Die abgehörten Nachrichten unterscheiden sich von den anderen durch das Symbol  vor der Nachricht in der Liste.



Klicken Sie, und verschieben Sie den Regler, um die Lautstärke einzustellen.

Auswahl der Wiedergabe und Aufnahme: Modemlautsprecher, Telefon, Soundkarte.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Element der Liste, um dieses Menü anzuzeigen.

Hinweis: Sie können die Liste der empfangenen Nachrichten außerdem anzeigen, indem Sie auf den Ordner **Inbox** klicken, der sich im Fenster zur Verwaltung der gesendeten und empfangenen Dokumente befindet. Um auf diese Art eine Nachricht abzuhören, wählen Sie sie aus, und klicken Sie dann auf .

Voice Mail - Anrufbeantworter



Der PhoneTools Anrufbeantworter mit Voice Mail Funktion bietet die Möglichkeit, ein automatisiertes und interaktives **Faxabfrage**-System zu verwalten. Per **Faxabfrage** können Sie Ihren Korrespondenten auf einfache und leistungsstarke Weise alle Arten von Dokumenten (Produktbeschreibungen, Preislisten, etc.) jederzeit zur Verfügung stellen.

Funktionsprinzip: Bei einem Anruf gibt PhoneTools eine allgemeine **Begrüßungsansage** wieder, die die zur Auswahl stehenden Optionen ankündigt: "Drücken Sie die 1, um Herrn Schmidt eine Nachricht zu hinterlassen. Drücken Sie die 2, um Herrn Braun eine Nachricht zu hinterlassen, ..., drücken Sie die Taste 'Stern' für den **Faxabfrage**-Dienst, ..." Wenn der Anrufer die Taste "Stern" drückt, wird er durch eine Begrüßungsansage des Faxabfrage-Diensts aufgefordert, ein Dokument auszuwählen, das ihm automatisch per Fax gesendet wird. Diese Ansage listet nicht unbedingt alle per Faxabfrage zur Verfügung stehenden Dokumente auf: der Anrufer kann jedoch durch Drücken der Taste "Null" eine Liste per Fax erhalten. Anschließend fordert PhoneTools den Anrufer auf, die Faxnummer einzugeben, an die die Dokumente gesendet werden sollen.

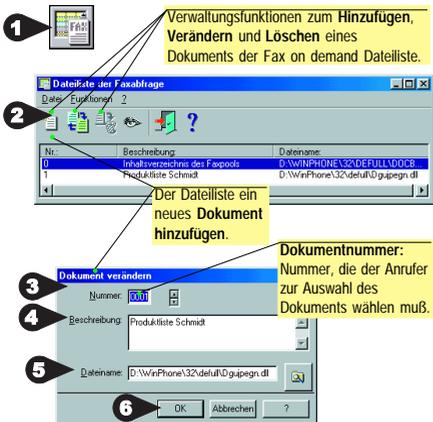
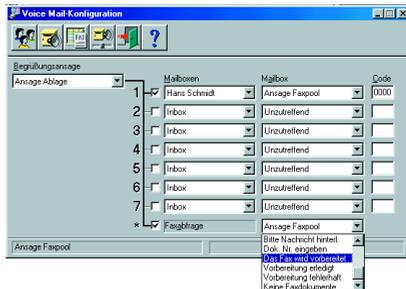
DEN FAX ON DEMAND SERVER KONFIGURIEREN

Bevor Sie den Fax on demand Server konfigurieren, müssen Sie der Datenbank mindestens ein Dokument hinzufügen (siehe nächster Abschnitt).

1. Im **Sprach**-Modul klicken Sie auf , um den Modus **Voice Mail** zu aktivieren.
2. Klicken Sie anschließend auf , um die Registerkarte **Sprache** anzuzeigen.
3. Auf der Registerkarte **Sprache**, klicken Sie



4. Im Fenster **Voice Mail-Konfiguration** aktivieren Sie die Option **Faxabfrage**, und wählen Sie eine **Zugangsansage** aus, die wiedergegeben wird, wenn der Anrufer die Fax on demand Funktion benutzen möchte.



Verwaltungsfunktionen zum Hinzufügen, Verändern und Löschen eines Dokuments der Fax on demand Dateiliste.

Der Dateiliste ein neues Dokument hinzufügen.

Dokument verändern

Dokumentnummer: Nummer, die der Anrufer zur Auswahl des Dokuments wählen muß.

Nr.	Beschreibung	Dateiname
0	Inhaltsverzeichnis des Faxpools	D:\WINPHONE\32\DEFULL\00CB
1	Produktliste Schmidt	D:\WinPhone\32\default\Gupagein.dll

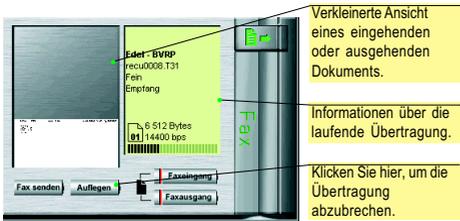
DER FAXABFRAGE-DATEILISTE EIN DOKUMENT HINZUFÜGEN

Die Faxabfrage-Dateiliste beinhaltet die den Anrufern über den **Faxabfrage**-Dienst zur Verfügung stehenden Dokumente.

1. Im Fenster **Voice Mail-Konfiguration** klicken Sie auf , um das Fenster **Dateiliste der Faxabfrage** zu öffnen.
2. Klicken Sie auf . Das Fenster **Dokument hinzufügen** wird angezeigt.
3. Im Feld **Nummer** wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die Nummer, die Sie dem Dokument zuordnen möchten.
4. Im Feld **Beschreibung** geben Sie den Namen oder die Beschreibung Ihres Dokuments ein. Diese Angaben werden im Index der Dateiliste erscheinen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** , und wählen Sie die dem Dokument entsprechende Datei aus.
6. Bestätigen Sie mit **OK**.

Die Dateiliste verwaltet Dokumente in den Formaten **TXT, RTF, DGR, BMP, GIF, TIF, T31, JPEG und PCX**.

Ein Index der Dateiliste wird automatisch erstellt. Dieser Index umfaßt alle Dokumente der Liste (Nummer, Beschreibung und Dateiname) nach Reihenfolge geordnet. Dieses Dokument trägt die Nummer "0" und ist allen Anrufern zugänglich.



Fax senden Per Standardeinstellung startet diese Schaltfläche den **Fax-Assistenten**. Wenn Sie diesen Assistenten deaktiviert haben, wird das Fenster **Fax senden** geöffnet.

Auflegen Bricht die aktuelle Faxübertragung ab.

Faxeingang Zeigt den Inhalt des **Inbox** Ordners an.

Faxausgang Zeigt den Inhalt des **Outbox** Ordners an.

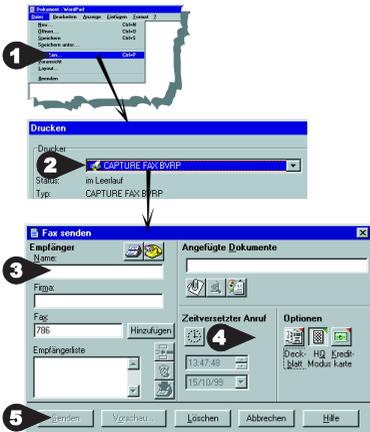
FAXDOKUMENTE VON EINER WINDOWS ANWENDUNG AUS SENDEN

Mit Hilfe dieser Methode (Druckumleitung) können Sie ein Dokument per Fax direkt aus der Windows Anwendung, mit der Sie es erstellt haben, versenden, ohne PhoneTools dafür starten zu müssen.

1. Sie haben in einer Windows Anwendung ein Dokument erstellt: Um dieses Dokument per Fax zu senden, lassen Sie die Anwendung und das Dokument geöffnet, und wählen Sie **Drucken** im Menü **Datei**.
2. Bestimmen Sie als Drucker die Option **CAPTURE FAX BVRP**, und klicken Sie dann auf **OK**. Das Fenster **Fax senden** wird angezeigt.
3. Geben Sie die **Empfängerdaten** ein, evtl. mit Hilfe des Telefonbuchs.
4. Um eine Übertragungsoption zu aktivieren, klicken Sie auf eine der folgenden Schaltflächen:

- Später senden
- Deckblatt
- Anruf auf Kreditkarte (Parameter der Allgemeinen Konfiguration).
- Fax mit hoher Auflösung

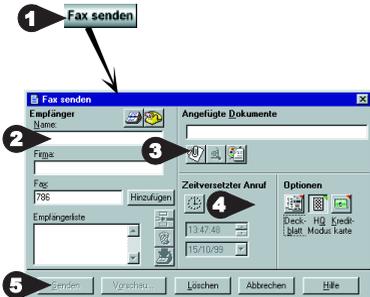
5. Klicken Sie auf **Senden**, um die Übertragung zu starten.



DATEIEN DIREKT AUS PHONETOOLS PER FAX SENDEN

Wichtig: Nur Grafikdateien (BMP, PCX, etc.) und ASCII-Dateien können direkt per Fax gesendet werden. Bei anderen Formaten verwenden Sie das Verfahren **Faxdokumente von einer Windows Anwendung aus senden** (siehe oben).

1. Starten Sie PhoneTools, und klicken Sie auf **Fax senden**. Per Standardeinstellung startet diese Schaltfläche den **Fax-Assistenten**. Wenn Sie diesen Assistenten deaktiviert haben, wird das Fenster **Fax senden** geöffnet.
2. Geben Sie die **Empfängerdaten** ein, evtl. mit Hilfe des Telefonbuchs.
3. Klicken Sie im Bereich **Angefügte(s) Dokument(e)** auf die Schaltfläche **Dokument auswählen** , und wählen Sie die per Fax zu sendende Datei aus.
4. Um eine Übertragungsoption zu aktivieren, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche (siehe oben).
5. Klicken Sie auf **Senden**, um die Übertragung zu starten.

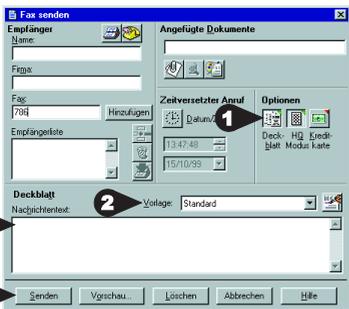




FAX MIT DECKBLATT ODER DECKBLATT ALLEIN SENDEN

Sie können ein Faxdokument unabhängig von der gewählten Versandmethode mit oder ohne Deckblatt senden. Es ist ebenfalls möglich, nur das Deckblatt zu senden:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Deckblatt**, um gegebenenfalls den Bereich des Deckblatts anzuzeigen.
2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Vorlage** das Deckblatt, das Sie verwenden möchten.
3. Direkt darunter befindet sich das Eingabefeld, in dem Sie den Text eingeben können, der auf dem Deckblatt erscheinen soll.
4. Klicken Sie auf **Senden**, um die Übertragung zu starten.



EIN LOGO IN EIN DECKBLATT EINFÜGEN

Ein Logo sollte kleine Maße haben und als Grafikdatei in einem der folgenden Formate gespeichert sein: BMP, PCX, TIF, DIB, GIF, DCX.

1. Klicken Sie im Sendefenster auf , um in das Fenster zur Auswahl und Anpassung von Logos für das Deckblatt zu gelangen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** , und wählen Sie die Grafikdatei des gewünschten Logos aus.
3. Bestätigen Sie durch Klicken auf **OK**.

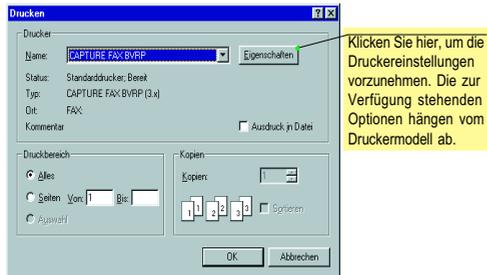
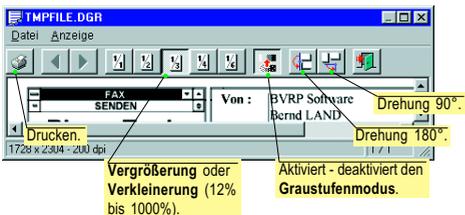


FAXDOKUMENTE ANZEIGEN UND DRUCKEN

Faxdokumente können nicht nur von der **Inbox** und **Outbox** aus angezeigt und gedruckt werden, sondern auch vom Dialogfeld zur Bestätigung der Übertragung.

Um ein Fax anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ansicht** .

Um ein Fax zu drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken** .



Verwaltung der Dokumente



In PhoneTools können Sie alle Ihre Übertragungen und empfangenen Dokumente in einem einzigen Fenster verwalten. Ihre übertragenen Dokumente werden im Ordner **Outbox** gespeichert, und empfangene Dokumente werden im Ordner **Inbox** aufbewahrt. Um den Inhalt des Ordners **Inbox** anzuzeigen, klicken Sie im PhoneTools Hauptbildschirm auf **Inbox**. Um den Inhalt des Ordners **Outbox** einzusehen, klicken Sie im **PhoneTools** Hauptbildschirm auf **Menü** und wählen Sie im Menü **Senden** den Befehl **Outbox**.

INBOX/OUTBOX ORDNER - BESCHREIBUNG DES FENSTERS

Das Fenster, das den Inhalt der **Inbox** und **Outbox** beinhaltet, in denen Sie auf einfache Weise Ihre gesendeten und empfangenen Dokumente verwalten können, ist in drei Bereiche eingeteilt:

- die **Befehlsschaltflächen** im oberen Fensterabschnitt (abhängig von der Wahl des Ordners),
- die **Ordner** und der Inhalt des markierten Ordners in der Fenstermitte,
- und **Informationen zur Übertragung** des gewählten Dokuments im unteren Fensterabschnitt.

Spezifische Schaltflächen des Inbox Ordners.

Spezifische Schaltflächen der Outbox Ordners. Diese werden aktiv, wenn Sie im Menü **Senden** den Befehl **Outbox** wählen.

Doppelklicken Sie auf einen Ordner, um den Inhalt anzuzeigen.

Informationen zur Übertragung des ausgewählten Dokuments.

Sortieren der Liste nach dem jeweiligen Kriterium.

Typ und Status des Dokuments werden durch folgende Symbole angezeigt:

- Fax hohe Auflösung
- Fax norm. Auflösung
- Sprachnachrichten
- Datel
- Gesehen
- Gedruckt
- Abgehört

Verkleinerte Ansicht des markierten Faxdokuments.

Absender	Datum/Zeit	Typ	Status	Größe
Eidel - BVFP	28/05/98 11:01			8 s
	28/05/98 11:59			1 p
	03/06/97 20:20			1 p
	03/06/97 20:20			30 s
	03/06/97 20:20			9 s

Dokument: recu011.T31
Hinzelgelte(s) Dok.: Unzureichend
Gegenstelle:
Identifikationsnummer:
Nummer:
Beicht: Dokument vollständig empfangen
Diagnose:
Dauer: 00 Min. 26 Sek.
Geschwindigkeit: 14 400 bps
Größe: 25 303 Bytes
Typ: Fax
Modus: HQ

GEMEINSAME BEFEHLSCHALTFLÄCHEN DER INBOX UND OUTBOX ORDNER

	...das markierte Dokument in der Grafikanzeige einzusehen.		...das markierte Dokument zu löschen.
	...das markierte Dokument auszudrucken.		...Informationen zu einem markierten Dokument anzuzeigen.
	...das markierte Dokument auf der Festplatte zu speichern.		...Hilfe anzuzeigen.

ORDNER

Dieses Fenster beinhaltet stets die folgenden Ordner:

- den **Inbox** Ordner, der alle empfangenen Dokumente beinhaltet. Sein Inhalt wird automatisch angezeigt, wenn Sie auf **Inbox** klicken.
- den **Outbox** Ordner, der alle (aktuelle, zeitversetzte, abgebrochene) Übertragungen beinhaltet. Sein Inhalt wird automatisch angezeigt, wenn Sie über die Schaltfläche **Menü** **Senden - Outbox** wählen.
- der Ordner **Abgeschlossene Übertragungen** beinhaltet alle beendeten Übertragungen, wenn Sie PhoneTools so konfiguriert haben, daß erfolgreich abgeschlossene Übertragungen aufbewahrt werden (Siehe **Was ist die Outbox?** auf der folgenden Seite). Um dessen Inhalt anzuzeigen, klicken Sie zweimal auf den Ordner. Dort können Sie eine Übertragung verändern oder/und reaktivieren.

Verwaltung der Dokumente



WAS IST DIE INBOX?

Alle empfangenen Dokumente werden im Ordner **Inbox** gespeichert. Sobald ein Dokument von PhoneTools empfangen wird, erscheint ein Hinweis, und ein **Signal** ertönt, falls diese Option im Fenster **Benachrichtigungen** des Telefonmoduls aktiviert wurde. Diese Hinweise werden ausgeblendet, wenn das Dokument konsultiert wurde.

Ein **Doppelklick** auf das empfangene Dokument ruft dieses auf den Bildschirm (Faxdokumente). Gesprochene Nachrichten werden abgespielt.

Der **Inbox** Ordner kann bis zu **1024 Dokumente** enthalten, deren Größe nicht begrenzt ist. Um den Empfang nicht zu blockieren, sollten nicht mehr benötigte Dokumente regelmäßig gelöscht werden. Sie können zuvor ausgedruckt oder abgespeichert werden. Auch Sprachnachrichten können auf Festplatte gespeichert werden.

Spezifische Befehlsschaltflächen des Inbox Ordners

Folgende Befehlsschaltflächen sind erhältlich, wenn der Ordner der **Inbox** ausgewählt ist.

Klicken Sie um...



...eine Sprachnachricht abzuhören.



...das markierte Fax weiterzuleiten.

Klicken Sie um...



...den Status des Dokuments zu ändern: Zur Kenntnis genommen in Nicht zur Kenntnis genommen, Gedruckt in Nicht gedruckt, Weitergeleitet in Nicht Weitergeleitet.

WAS IST DIE OUTBOX?

Alle gesendeten Dokumente werden im Ordner **Outbox** gespeichert, der als Sendewarteschlange dient. Wenn eine Übertragung normal verläuft, wird das Dokument anschließend gelöscht, und die Übertragung wird im **Sendejournal** verzeichnet.

Wenn Die Option **Gesendete Dokumente aufbewahren** auf der Registerkarte **Kommunikation** der **Allgemeinen Konfiguration** aktiviert ist, werden die Dokumente nach ihrer Übertragung nicht gelöscht, sondern dem Ordner **Abgeschlossene Übertragungen** hinzugefügt. Der Ordner **Abgeschlossene Übertragungen** ist auf 1024 Übertragungen beschränkt. Im Ordner **Abgeschlossene Übertragungen** gespeicherte Dokumente sollten regelmäßig gelöscht werden, damit dieses Limit nicht erreicht wird.

Bei Fehlern wird die Übertragung gelöscht, und das Dokument wird gespeichert, damit der Fehler behoben werden kann (falsche Nummer etc.). Im **Sendejournal** können Sie prüfen, ob ein Dokument korrekt an seinen Empfänger übertragen wurde. Alle Informationen über abgeschlossene Übertragungen sind hier erhältlich.

Spezifische Befehlsschaltflächen des Outbox Ordners

Folgende Befehlsschaltflächen sind erhältlich, wenn der Ordner **Outbox** ausgewählt ist.

Klicken Sie um...



...den Faxübertragungsauftrag zu ändern (Nummer, Datum und Uhrzeit).



...eine laufende oder verlegte Übertragung zu deaktivieren.

Klicken Sie um...



...eine vorprogrammierte oder gelöschte Übertragung zu reaktivieren.

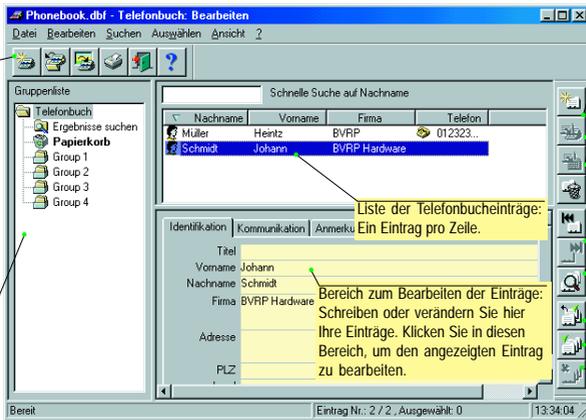
Telefonbuch



Das Telefonbuch speichert Namen, Telefon-, Fax- und Modemnummern und weitere Empfängerangaben.

DAS TELEFONBUCH FENSTER ÖFFNEN

Um das **Telefonbuch** zu öffnen, klicken Sie im PhoneTools Hauptbildschirm auf **Menü**, und wählen Sie dann die Option **Telefonbuch!**. Das **Telefonbuch** Fenster, in dem Sie Ihre Einträge hinzufügen, verändern oder löschen können, wird angezeigt:



Mit Hilfe der ersten drei Schallflächen (von rechts nach links) können Sie jeweils:
Ein neues Telefonbuch erstellen,
Ein Telefonbuch öffnen,
Einträge importieren.

Die Gruppenliste zeigt die Struktur des aktuellen Telefonbuchs an.

Neuen Eintrag erstellen.
Neuen Eintrag speichern.
Änderungen speichern.

Vorhergehenden/
nächsten Eintrag anzeigen.
Suchkriterien definieren
und anwenden.

Liste der Telefonbucheinträge:
Ein Eintrag pro Zeile.

Bereich zum Bearbeiten der Einträge:
Schreiben oder verändern Sie hier
Ihre Einträge. Klicken Sie in diesen
Bereich, um den angezeigten Eintrag
zu bearbeiten.

Aktuellen Eintrag auswählen/
Auswahl aufheben.
Alle Einträge auswählen.
Auswahl aller Einträge
aufheben.

NEUE EINTRÄGE ERSTELLEN

Das Telefonbuch (Menü/Telefonbuch!) ist zunächst leer.

1. Für einen neuen Eintrag klicken Sie auf , oder klicken Sie in den Bereich zum Bearbeiten der Einträge.
2. Geben Sie die Daten in diesem Bereich ein.
3. Klicken Sie auf , um die neue Karteikarte zu speichern. Wenn diese Schallfläche grau hinterlegt und nicht aktiv ist, fehlen Angaben. Prüfen Sie, ob zumindest der Name eingegeben wurde.



Identifikation	Kommunikation	Anmerkungen
Titel: HJ		
Vorname: Johann		
Nachname: Schmidt		
Firma: BVRP Software		
Adresse: 1 bis, rue Collonge		
PLZ: 92953		
Land: Frankreich		
Stadt: Levallois-Perret		

Identifikation	Kommunikation	Anmerkungen
Telefon 1: 01 42 27 19 70		
Telefon 2: 01 41 27 19 70		
Fax: 01 45 05 45 32		
Modem		
E-Mail		
Stelle		
Mobiltelefon 1		
Mobiltelefon 2		
Server		
Kontakt 1: Roger Braun		Anmerkungen
Kontakt 2: Igor Schmidt		
Kontakt 3:		



VORHANDENE EINTRÄGE IMPORTIEREN

Wenn Sie die Daten des Empfängers bereits in einer strukturierten Datei in einem Standardformat der gängigsten Datenbank- oder Tabellenprogramme gespeichert haben, können Sie diese importieren und sich ein erneutes Eingeben der Daten sparen. Für nähere Informationen zu dieser Funktion drücken Sie im Fenster **Einträge importieren** die Taste **F1**.

Telefonbuch



EINTRÄGE AUSWÄHLEN

Sie können Ihre **Auswahl** auf unterschiedliche Weise treffen:

- Um eine **fortlaufende Auswahl** zu treffen, klicken Sie auf den ersten auszuwählenden Eintrag. Halten Sie die **Umschalt**-Taste gedrückt, und klicken Sie auf den letzten auszuwählenden Eintrag. Alle Einträge einschließlich des ersten und letzten erscheinen markiert. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste. Ein Kontextmenü mit der Option **Markierte Einträge auswählen** erscheint.
- Um eine **beliebige Auswahl** mit der Maus zu treffen, halten Sie die **Strg**-Taste gedrückt, während Sie auf alle auszuwählenden Einträge klicken. Ein Kontextmenü mit der Option **Markierte Einträge auswählen** erscheint.
- Um Einträge mit Hilfe der **Tastatur** auszuwählen, klicken Sie auf den auszuwählenden Eintrag, und drücken Sie dann die **Leertaste**. Die ausgewählten Einträge erhalten eine grüne Markierung.



In Verbindung mit der **Telefonbuch** Funktion **Kopiermodus** ist dies die ideale Methode für ein Fax-Mailing.

DAS TELEFONBUCH ZUM WÄHLEN VERWENDEN

Wenn die Angaben eines Empfängers in das Telefonbuch eingetragen worden sind, können Sie das Fenster **Telefonbuch: Kopieren** öffnen, um die Eingabefelder des Empfängers automatisch auszufüllen.

Im **Telefonmodul**:

1. Klicken Sie auf . Das Fenster **Telefonbuch: Kopieren** wird automatisch angezeigt.
2. Klicken Sie auf .

Im **Faxmodul**:

1. Klicken Sie auf  (**Fax senden**), um das Fenster **Fax senden** zu öffnen. Klicken Sie auf . Das **Telefonbuch: Kopieren** wird angezeigt.
2. Gehen Sie dann wie folgt vor:

Klicken Sie um...



...die Details des aktuellen Eintrags zu kopieren.



...den in der aktuellen Gruppe gewählten Eintrag auszulesen.

Klicken Sie um...



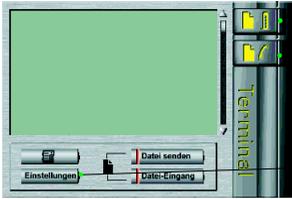
...die aktuelle Gruppe zu kopieren.



...das aktuelle Telefonbuch zu kopieren.

Wenn die Anfrage vom Fenster **Fax senden** kommt und ein **Deckblatt** verwendet wird, werden die Empfängerangaben (Name) dem Deckblatt automatisch hinzugefügt.

Terminal-Emulation



Startet eine Direktverbindung. So können AT Befehle direkt an das Modem gesendet werden.

Startet eine **Verbindung über Modem** zum Heraufladen von Dateien zu Remote-Systemen und zum Speichern von Informationen auf Festplatte.

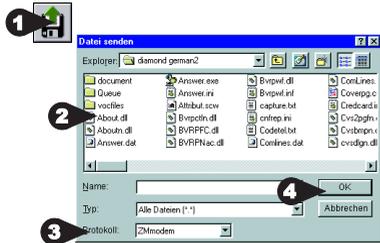
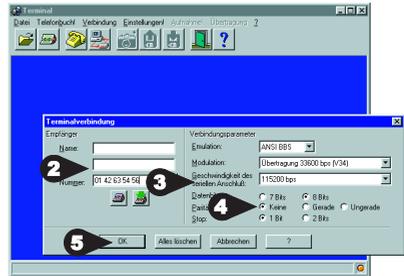
Öffnet das Fenster **Konfiguration**.

Mit der Terminal-Emulation können Sie Verbindungen zu verschiedenen Computern und Online-Diensten aufbauen, um Informationen abzurufen, E-Mails zu senden, sowie um Dateien zu empfangen und zu senden etc.

VERBINDUNG ÜBER MODEM AUFBAUEN

1. Klicken Sie im Hauptfenster von PhoneTools auf , um in das Fenster **Terminalverbindung** zu gelangen.
2. Geben Sie die Telefonnummer des Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung aufbauen möchten, evtl. mit Hilfe des Telefonbuchs.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus der **Emulation**.
4. Bestimmen Sie die **Verbindungsparameter**.
5. Bestätigen Sie mit **OK**. Eine Anzeige zur Kontrolle des Rufaufbaus wird angezeigt.

Hinweis: Um die **standardmäßigen Verbindungsparameter einzustellen**, klicken Sie im Fenster **Terminal** auf das Menü **Einstellungen!**, und wählen Sie die Registerkarte **Verbindung**.



DATEIEN PER MODEM MIT ENTFERNTEN SYSTEMEN AUSTAUSCHEN

Diese Funktion ist nur während einer Verbindung über Modem verfügbar. Vom Fenster **Terminal** aus:

1. Klicken Sie auf  zur Anzeige des Fensters **Datei senden**.
2. Geben Sie den Namen der zu sendenden Dateien an, wenn nötig mit **Laufwerks-** und **Ordnerangabe**.
3. Bestimmen Sie das **Protokoll** der Dateiübertragung.
4. Starten Sie den Übertragungsvorgang mit **OK**.

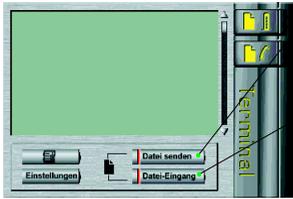


INFORMATIONEN WÄHREND EINER VERBINDUNG ÜBER MODEM AUF FESTPLATTE SPEICHERN

Mit dieser Funktion können Sie die Informationen, die Sie mit einem entfernten System austauschen, als Textdatei speichern. Vom **Terminal** Fenster aus:

1. Klicken Sie auf , um das Fenster **In Datei speichern** anzuzeigen.
2. Geben Sie einen Namen ein, evtl. mit Laufwerk und Ordner.
3. Klicken Sie auf **OK**, um den Speichervorgang zu starten. Die ausgetauschten Informationen werden zur Textdatei gespeichert.
4. Beenden Sie diese Funktion mit erneutem Klicken auf .

Dateitransfer



Öffnet das Fenster **Datei senden**, von dem aus ein automatischer Dateitransfer möglich ist.

Zeigt den Inhalt des Ordners **Inbox** an.

Die **Dateiübertragungsfunktion** von PhoneTools ermöglicht Ihnen das automatische Senden und Empfangen von Dateien mit den Protokollen **X,Y, oder ZModem**, und zwar mit der maximalen Übertragungs-geschwindigkeit Ihres Modems.

1 Datei senden



AUTOMATISCHER DATEITRANSFER

1. Klicken Sie im PhoneTools Hauptfenster auf **Datei senden**, um das Fenster **Datei senden** anzuzeigen.
2. Tragen Sie die **Empfängerdaten** ein, evtl. mit Hilfe des **Telefonbuchs**, indem Sie auf klicken.
3. Klicken Sie im Feld **Zu sendende Datei(en)** auf die Schaltfläche **Dokument auswählen** um die zu sendende Datei zu bestimmen.

Es stehen verschiedene Sendeoptionen zur Verfügung:

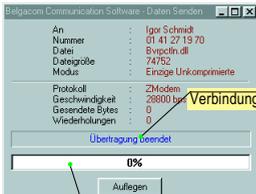
- Anruf für einen späteren Zeitpunkt vorprogrammieren
- Anruf auf Kreditkarte (diese Funktion muß auf der Registerkarte **Anpassen** des Fensters **Konfiguration** eingestellt werden)

4. Wählen Sie das Dateiübertragungsprotokoll aus.
5. Klicken Sie auf **Senden**, um die Übertragung zu starten.

In manchen Fällen ist es erforderlich, eine Anmeldung vorzunehmen, bevor eine Datei übertragen werden kann. In diesem Fall kann, sobald im Fenster **Daten senden** die Nachricht "Verbunden, Tastaturmeldung (10s)" angezeigt wird, nach Anklicken von **OK** der Text eingegeben werden, der für den Zugang zum Remote-System erforderlich ist. Die Datei wird dann automatisch ohne weitere Bedienungseingriffe übertragen.

Wenn der Empfänger ebenfalls mit PhoneTools arbeitet, wird die Datei ohne Bedienungseingriffe empfangen und dem Ordner **Inbox** hinzugefügt. Andernfalls muß der Empfänger seine DFU-Anwendung für einen Empfang per ZModem einstellen.

Um mehrere Dateien zu senden, sollten Sie diese zur Zeitersparnis vorher mittels einer geeigneten Software komprimieren.



Verbindungsmeldung

Feld zur Eingabe des Textes für die Anmeldung bei der entfernten Gegenstelle.

AUTOMATISCHER DATEIEMPFANG

Der Empfangsmodus, die Geschwindigkeit und das Protokoll werden auf der Registerkarte **Kommunikation** des Fensters **Konfiguration** bestimmt. Wenn Sie automatisch Dateien empfangen möchten, gibt es zwei Möglichkeiten:

- Empfangsmodus **Daten**: PhoneTools kann so nur Datenübertragungen verarbeiten aber keine eingehenden Faxanrufe.
- Sie können als Parameter **Auto Fax/Daten** wählen (**Auto Sprache/Fax/Daten**, wenn Sie ein Voice-Modem benutzen), so daß PhoneTools automatisch beide Arten von Anrufen annehmen und verarbeiten kann.

Sie müssen ein Standardprotokoll für den Dateiempfang angeben. ZMODEM ist das gängigste Protokoll, sollte aber zur richtigen Verständigung durch ein anderes ersetzt werden, wenn die Gegenstelle ein abweichendes Protokoll verwendet.

Um die empfangenen Dateien einzusehen, klicken Sie auf **Datei-Eingang**.

Unabhängiger Modus



FUNKTIONSPRINZIP

Hinweis

Dieser Abschnitt richtet sich an Benutzer von Modems, die im unabhängigen Modus arbeiten.

Wenn der PC eingeschaltet ist und PhoneTools gestartet wurde, verhält sich Ihr Modem wie ein klassisches Modem. Ihr Modem ist darüber hinaus in der Lage, im sogenannten **unabhängigen Modus** zu arbeiten, d. h. Fax- und Sprachnachrichten im integrierten Flash-Speicher zu empfangen und zu speichern, auch wenn PhoneTools nicht läuft, und selbst dann, wenn der PC ausgeschaltet ist.

KONFIGURATION UND KONTROLLE DES UNABHÄNGIGEN MODUS

Das Einstellen und Überwachen des unabhängigen Modemmodus findet in zwei verschiedenen Dialogfeldern statt: im Fenster **Konfiguration unabhängiger Modus**, in dem Sie Modemeinstellungen vornehmen können, und im Fenster **Kontrolle unabhängiger Modus**, in dem Sie die unabhängigen Funktionen benutzen können.

Um Zugang zu diesen Dialogfenstern zu erhalten, haben Sie drei Möglichkeiten:



1. Klicken Sie im PhoneTools Hauptfenster auf die Schaltfläche **Einstellen**, und wählen Sie den Befehl **Konfiguration unabhängiger Modus** oder **Kontrolle unabhängiger Modus**.

2. Sie finden ebenfalls Zugang zu diesen Dialogfenstern über die PhoneTools **Statusleiste**, indem Sie auf die Schaltfläche **Menü** klicken. Wählen Sie dann den Befehl **Konfiguration** und den Unterbefehl **Konfiguration unabhängiger Modus** oder **Kontrolle unabhängiger Modus**.



3. Schließlich können Sie diese beiden Dialogfenster über die **Menüleiste** im oberen Teil des PhoneTools Hauptfensters öffnen.

Um die Menüleiste anzuzeigen:

1. Klicken Sie in der Statusleiste auf die Schaltfläche **Menü**.
2. Zeigen Sie auf die Menüoption **Ansicht**, und wählen Sie **Menü einblenden**.

Bevor Sie den **unabhängigen Modus** zum ersten mal benutzen, müssen Sie eine Begrüßungsansage zum Modem übertragen.

Der **unabhängige Modus** wird per Standardeinstellung automatisch aktiviert, wenn Sie PhoneTools verlassen. Dies kann jedoch, wie Sie der folgenden Seite entnehmen, im Dialogfenster **Kontrolle unabhängiger Modus** geändert werden.

Unabhängiger Modus



Hinweis

Die hier beschriebenen Funktionen werden nicht von allen Modems, die im unabhängigen Modus arbeiten, unterstützt. In diesem Fall werden die entsprechenden Kontrollen ausblendend, oder sie erscheinen grau hinterlegt. Für weitere Informationen schlagen Sie in den entsprechenden Abschnitten des Benutzerhandbuchs Ihres Modems nach.

EINE BEGRÜSSUNGSANSAGE AUFNEHMEN ODER HERUNTERLADEN

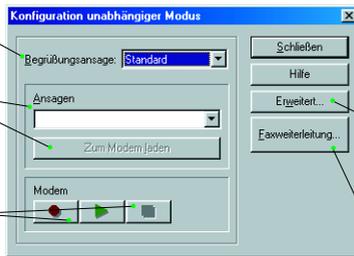
Damit der unabhängige Modus korrekt funktioniert, muß eine Begrüßungsansage aufgezeichnet oder von PhoneTools zum Modem übertragen werden.

Unabhängige Modems benutzen eine Begrüßungsansage, die entweder durch das Aufzeichnen direkt über das Modem oder durch das Herunterladen der Ansagen von PhoneTools zum Modem verändert werden kann.

Ihr unabhängiges Modem benutzt eine Begrüßungsansage, die angepaßt werden kann.

Um eine PhoneTools Ansage zu verwenden, wählen Sie die Ansage aus dieser Dropdown-Liste aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Zum Modem laden**.

Um eine neue Nachricht direkt über das Modem aufzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufnahme**, sprechen Sie in das Modemmikrofon, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Stop**, um die Aufnahme zu beenden.



Die Konfiguration des **unabhängigen Modus** umfaßt drei Aspekte:

- den Aktivierungsmodus,
- das Fernabrufe von Nachrichten,
- das Aufzeichnen und das Herunterladen von Ansagen.

Öffnet das Dialogfenster **Erweiterte Parameter**, in dem Sie alle Funktionseinstellungen des unabhängigen Modems vornehmen.

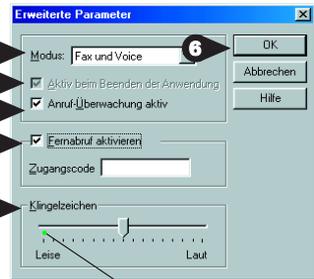
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Weiterleiten von empfangenen Faxen zu konfigurieren.

AKTIVIEREN UND EINSTELLEN DES UNABHÄNGIGEN MODUS

Im Dialogfenster **Konfiguration unabhängiger Modus** können Sie nicht nur eine Begrüßungsansage auswählen (siehe oben), sondern auch bestimmen, wie der unabhängige Modus aktiviert werden soll und dessen Funktionseinstellungen vornehmen.

Um das Dialogfenster **Erweiterte Parameter**, in dem Sie diese Einstellungen vornehmen können, zu öffnen, klicken Sie im Fenster **Konfiguration unabhängiger Modus** auf die Schaltfläche **Erweitert...**. Wenn das Dialogfenster **Erweiterte Parameter** angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Dokumentarten aus, die im unabhängigen Modus bearbeitet werden sollen.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anruf-Überwachung aktiv**, um den unabhängigen Modus automatisch zu aktivieren, wenn Sie PhoneTools verlassen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Fernabruf aktivieren**, um den Fernabruf von Nachrichten zu aktivieren, und geben Sie einen 4-stelligen Code ein. Dieser Code muß gewählt werden, um Nachrichten per Fernabruf abzuheören. **Hinweis:** Einige Modems benötigen das Senden eines bestimmten DTMF-Tons (z. B. «#»), bevor Sie empfangene Nachrichten von einem entfernten Standort aus abhören können, während der unabhängige Modus aktiviert ist. Für weitere Informationen schlagen Sie im Benutzerhandbuch Ihres Modems nach.
4. Stellen Sie die Lautstärke der **Klingelzeichen** ein.
5. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Änderungen zu speichern.



Um die Lautstärke einzustellen, verschieben Sie den Regler mit der Maus.

Unabhängiger Modus



EMPFANGENE DOKUMENTE ÖFFNEN: DIALOGFENSTER KONTROLLE UNABHÄNGIGER MODUS

Beim Starten von PhoneTools ist der unabhängige Modus automatisch deaktiviert, und das Modem wird vom Programm kontrolliert. Die folgende Meldung zeigt Ihnen an, daß im unabhängigen Modus neue Nachrichten oder Faxdokumente eingegangen sind:



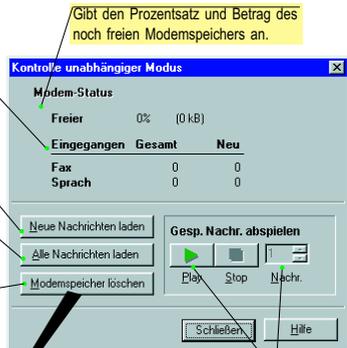
Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster **Kontrolle unabhängiger Modus** zu öffnen (siehe unten).

Über das Dialogfenster **Kontrolle unabhängiger Modus** haben Sie Zugang zu den im **unabhängigen Modus** empfangenen Dokumenten (Faxe und Sprachnachrichten).

Zeigt die Anzahl der eingegangenen Nachrichten an. Die **neuen** Nachrichten sind diejenigen, die noch nicht zu PhoneTools übertragen wurden.

Überträgt die **neuen** Dokumente zum PhoneTools **Inbox** Ordner.
Überträgt **alle** Dokumente in den PhoneTools **Inbox** Ordner.

Klicken Sie hier, um Dokumente im Modemspeicher zu löschen. Das Fenster **Räumen** wird angezeigt:



Gibt den Prozentsatz und Betrag des noch freien Modemspeichers an.

Wählen Sie die Art der zu löschenden Dokumente, und klicken Sie auf **OK**.



Um eine bestimmte im Modem gespeicherte Nachricht abzuspielen, wählen Sie die Nummer der Nachricht, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Play**.

IN PHONETOOLS HERUNTERGELADENE NACHRICHTEN ÖFFNEN

Dokumente, die mit Hilfe der Schaltfläche **Neue Nachrichten laden** oder **Alle Nachrichten laden** vom Modem zu PhoneTools übertragen wurden, erscheinen als neue Dokumente im PhoneTools **Inbox** Ordner (siehe Verwaltung der Dokumente weiter vorn in diesem Handbuch). Wenn der Inhalt des **Inbox** Ordners angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das gewünschte Dokument in der Liste, um ein Faxdokument anzuzeigen oder eine Nachricht abzuspielen.



Copyright

© 2000 BVRP Software. Alle Rechte vorbehalten.

Haftung

Dieses Handbuch ist mit größter Sorgfalt erstellt und überprüft worden. Alle Anweisungen und Beschreibungen entsprachen im Augenblick der Drucklegung den Eigenschaften des Programms PhoneTools und des dazugehörigen Modems. Künftige Versionen von PhoneTools und die entsprechenden Anleitungen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden. BVRP Software übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf Fehler, Auslassungen oder auf eine Unangemessenheit der Informationen zurückzuführen sind.

Zudem weist BVRP Software jegliche Haftung für Schäden und Nachteile zurück, die auf eine Nichtbeachtung der vorliegenden Anleitung bei der Benutzung der PhoneTools Software zurückzuführen sind.

Eingetragene Markenzeichen

PhoneTools und FaxTools sind eingetragene Markenzeichen von BVRP Software.

Alle anderen erwähnten Produkte und Dienstleistungen sind Marken oder Marken von Dienstleistungen, eingetragene Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Dienstleistungen ihrer jeweiligen Inhaber.

Mindestkonfiguration

Das Programm PhoneTools funktioniert in den Programmumgebungen Windows® 95, Windows® 98, Windows® 2000 oder Windows NT™. Bei allen Fragen bezüglich der Anpassung Ihrer Software wenden Sie sich an BVRP Software oder an Ihren Fachhändler.

Damit PhoneTools einwandfrei arbeiten kann, sollten Sie folgende Punkte sicherstellen:

- Computer mindestens mit **Pentium 90** Prozessor oder kompatibel
- Festplatte mit **8 MB** freiem Speicher
- Arbeitsspeicher **16 MB** unter Windows® 95 und Windows® 98, **64 MB** unter Windows® 2000 oder **32 MB** unter Windows NT™.

Einschränkungen

Das Programm PhoneTools ist in Abstimmung mit dem Hersteller Ihres Modems entwickelt und getestet worden, was wichtig für die Beachtung der Anwendungsregeln von Kommunikationsgeräten im Telefonnetz ist. Sie sollten PhoneTools nicht mit einem anderen Modem betreiben, um Kommunikationsprobleme zu vermeiden.

Wenn das mit PhoneTools verkaufte Modem keine Sprachfunktionen unterstützt, können Sie es trotzdem uneingeschränkt zum Senden von Faxdokumenten und Dateien einsetzen.

BVRP Software
1 bis rue Collange
92593 Levallois-Perret Cedex - France
Phone: + 33 (0) 1 41 27 19 70
Fax: + 33 (0) 1 41 27 19 71
Web : www.bvrp.com



BVRP Software Inc.
1333 West 120th Ave., Suite 314
Westminster, CO 80234 - USA
Phone: + 1 (303) 450 1139
Fax: + 1 (303) 450 1154
Web: www.bvrp.com